



Presseinformation

Nr. 122 / 2013

Bildung / Aktenvorlagebegehren

Kiel, Donnerstag, 14. März 2013

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Anita Klahn: Genehmigungsverfahren von weiteren Oberstufen an Gemeinschaftsschulen genauer unter die Lupe nehmen

Zum heute (14. März) im Bildungsausschuss einstimmig beschlossenen Aktenvorlagebegehren erklärt die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Sowohl FDP als auch CDU haben in der Vergangenheit verschiedene Kleine Anfragen zum Genehmigungsverfahren von Oberstufen an Gemeinschaftsschulen gestellt. Leider waren die Antworten nicht nur unbefriedigend, sondern auch in Teilen unstimmig. So ist aus unserer Sicht nicht nachvollziehbar, warum bei der Potenzialanalyse für den Standort Handewitt die Schüler aus Schafflund eingeflossen sind, andersherum jedoch nicht. Auch die Entscheidungen für die Standorte Nortorf, Bordesholm und Kellinghusen sind mit den gegebenen Antworten nicht nachvollziehbar. Es ist jetzt zu klären, ob das Ministerium beim Genehmigungsverfahren das öffentliche Bedürfnis für die Errichtung von Oberstufen als maßgeblich angenommen hat oder ein rot-grün-blaues Parteibedürfnis.“